

426/939
193. 6.

Glaubwürdige

RELATION

Von der herrlichen

VICTORIA,

So

Ihr. Majestät unsers
Allergnädigsten Königes und Herren
Armeen in der Ukraine und Litthauen
wieder die Moskowiter
erhalten/

Worin dessen gänzliche ruin und Niederlage
wiewol kurz doch Warhafft von hoher Hand/ an
eine Vornehme Person dieses Ortes/
berichtet wirdt.

ANNO M DC LX

187922

187922





189
Gelobet sey der Grosse Allgewaltige GOTT / der durch
seine Allweise Regierung Ihr. Königl. Majestät und der
Krohn Pohlen Waffen vermehren biß dahero gesegnet / daß
nicht allein wieder alles vermehren die noch übrige Rebellis-
sche Kosaken nebenst Ihrem Feldt-Herrn Chmielnicki
von Moscowitischer Feindlicher seiten so eilends abgetreten und wie-
der zu Ihr. Königl. Maytt. und der Krohn devotion und gehorsam
mit allem Eifer und Ernst gekehret; Sondern auch der Feinde nun-
mehr in eufferste ruin und Niederlage gebracht worden. Es wird
der Herr aus denen vielfältig vorhergehenden Schreiben und Bepla-
gen umbständlich satßsam berichtet seyn; wie es mit solcher der Zap-
rowischen Kozaken wiederkehrung zugegangen und diese neue Frie-
dens-Verbündtnuß zwischen Ihr. Königl. M. und der Krohn Pos-
len / und denenselben nunmehr auffß kräftigste roborieret und bes-
schworen worden; Imgleichen wie Sie alsofort zu bezeugung ihrer
ungefälschten Treu und schuldigsten Gehorsams gegen Ihren rechts-
mäßigen Herren / ihre Waffen wieder die Moscowiter / derer grössste
Freunde sie vor wenig Stunden gewesen / auffß eifrigste gewendet und
als abgesagte Feinde selbige angegriffen: Anjeko kan nicht unterlassen/
Meinem Herrn unserer Allgemeinen Freude / die bey der ganzen Kö-
niglichen Hoffstatt so wol als auch sämtlichen Krohn Armeen über-
flüssig verspühret wirdt / mit theilhaftig zu machen / damit auch ihres
Ortes nicht minder als bey Uns der Allerhöchste GOTT vor solche
seine unendliche Gnade / billiger massen möge gelobet und gepriesen
werden: Es haben Ihr. Königl. Maytt. wie auch unterschiedene
Hhnn. Separatoren so wol von denen beyden Krohn Feldt-Herrn auß
der Ukraine, als auch von dem Litthawischen Ober-Feldt-Herrn und
Woyewoden von der Wilda imgleichen dem Herren Woyewoden
Ruski Czarniecki, außführliche Schreiben erhalten / worin sie nach
weileufftigen umbständen Wahrhafft berichten / daß der Moscowi-
sche Feldt-Herr in der Ukraine Szeremet mit dessen ganzem bey
sich habenden und in 20000. Mann Fuß Knechten und 30000.
Mann

Mann Reutern bestehende Armee. Ingleichen der Moscovitis-
sche Feldt: Herr Dolhoruki in Litthawen nebst 20000. Mann
Fuß. Völkern und 10000. Mann Reutern/in offener Feldschlacht
totaliter ruiniret und erlegt worden/ohngerechnet die jemigen Land-
Völker welche sich in Litthawen auff des Feindes Seiten begeben.
Vnd ist nunmehr durch Gottes Gnade und Segen die ganze Macht
des Moscovitischen Krieges: Heers an diesen Orten zu Grund
gebracht / die noch übrig mögen geblieben seyn ist gemeiner Pöbel und
vor keine Soldaten zu schätzen / welcher auch mit Gottes Hülffe
bald seine endschafft erreichen wirdt/und nunmehr zu hoffen daß diese
Feindliche vielföppfichte Hydra, so bald ihr Haupt nicht wieder wird
gegen Uns empor heben können. Den umständelichen Verlauff
dieser so glücklichen Expeditionen hette bey dieser Post dem Herrn
außführlich gern übersenden wollen / weil aber die Kürze der Zeit und
meine vielfältige Geschäfte solches vor dießemahl nicht leiden wollen/
als spahre solches zu erster Gelegenheit/ alßdann von allem weitläuff-
tiger Nachricht soll ertheilet werden: Man hat dieser Victorien
wegen allhier in Krakow Solenniter Triumphiret, und wehre zu
wünschen daß in allen Landen und Provinzien der Krohn Pohlen ders-
gleichen mit herrlicher Danckagung dem Höchsten GOTT vor dies-
se verliehene Gnade/ eifrigst möchte geschehen; Wozu dann der
Herr seines Orts ein fleißiger Annahmer und mitwirket zu seyn ver-
hoffentlich nicht unterlassen wirdt. Sonst berichte schließlich dieß/
daß die Sachen zwischen Ihr. Churfürstl. Durchl. und Ihr. Mayst.
und der Krohn dahin sich anlassen / daß von dieser Seiten eine Lega-
tion nach Berlin soll expediret werden umb selbige differentien zu
suchen bey zu legen. Die Preußischen Herren Abgesandten seyndt
zwar allhier zu Krakow glücklich anelangen / haben aber Ihr. Maj:
nicht angetroffen welche in wenig Tagen wieder allhier erwartet wer-
den; Verhoffe daß Selbige ihrer postulaten wegen gute expedi-
tion erhalten werden; worzu dann allbereit eine gute Bahne geschla-
gen. Die Accisen sollen gänzlich abgeschafft werden; Die Winter
Quar-

Quartier vor die Soldaten sollen vor diesmal in Preussen
nicht angeordnet werden. Der Landtag in Preussen ist auff
Medio Decembr. angesetzt in Marienburg; weil daselbst Gott
Lob die Pest allbereit mercklich abgenommen hat. Womit den Herrn
Göttlicher Beschirmung treulich empfehle.

P. S. Gleich jeso wirdt von Vornehmer Handt glaubwür-
dig berichtet / daß der Moscowitische General Szeremet Ver-
söhnlich gefangen / und die Infrigen 2000. Fähnlein Erobert / und
ist also die Moscowitische Armee ganz ruiniert worden /
wovon dann die Umstände und mehr Par-
ticularia ehestes erfolgen
werden.

